

Patrick Portmann  
Grünau 6

8222 Beringen

Beringen, 10. 12. 2013

Eingang

10. Dez. 2013

An den Präsidenten des Einwohnerrats Beringen

Sehr geehrter Herr Walter

## Interpellation

### Betriebsstörungen DB

Sehr geehrte Damen und Herren,

Seitdem die Züge der DB den Dienstbetrieb Anfangs Oktober im Klettgau wieder aufgenommen haben, gibt es täglich Verspätungen, Zugsausfälle und Falschinformationen an die Fahrgäste. Dies nachdem sich der Kanton Schaffhausen mit über 70 Millionen Franken an den Kosten für die Elektrifizierung beteiligte. In Beringen wurde eine neue Haltestelle mit einem Gemeindeanteil von 2,4 Millionen Franken gebaut. Und nun dieses Desaster; die DB kommt vor lauter Negativschlagzeilen kaum mehr aus den Medien. Alle schauen besorgt auf den anstehenden Fahrplanwechsel Mitte Dezember. Ab dann sollten zusätzlich zum Schnellzugangebot Regiozüge teilweise im 15 Minuten-Takt hin und her verkehren. Was, wenn der schlechte Service so weiterläuft und sich die DB nicht verbessert und weiterhin so oft verspätet?

Unsere Fragen an den Gemeinderat:

1. Sind die jährlichen Beiträge der Gemeinden an den öffentlichen Verkehr unabhängig von der Qualität der erbrachten Leistungen zu bezahlen?
2. Welche Möglichkeiten haben die Gemeinden, die bezahlten Leistungen auch einzufordern?
3. Haben Verspätungen auf der Bahn Auswirkungen auf den Fahrplan oder den Betrieb des Ortsbusses (Linie 28)?

Die Interpellanten:

Patrick Portmann



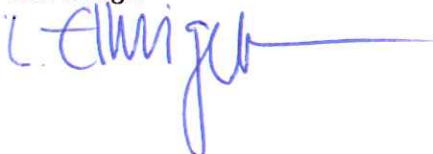
Moritz Bolli



Christian Naef



Lisa Elmiger



Peter Maag

